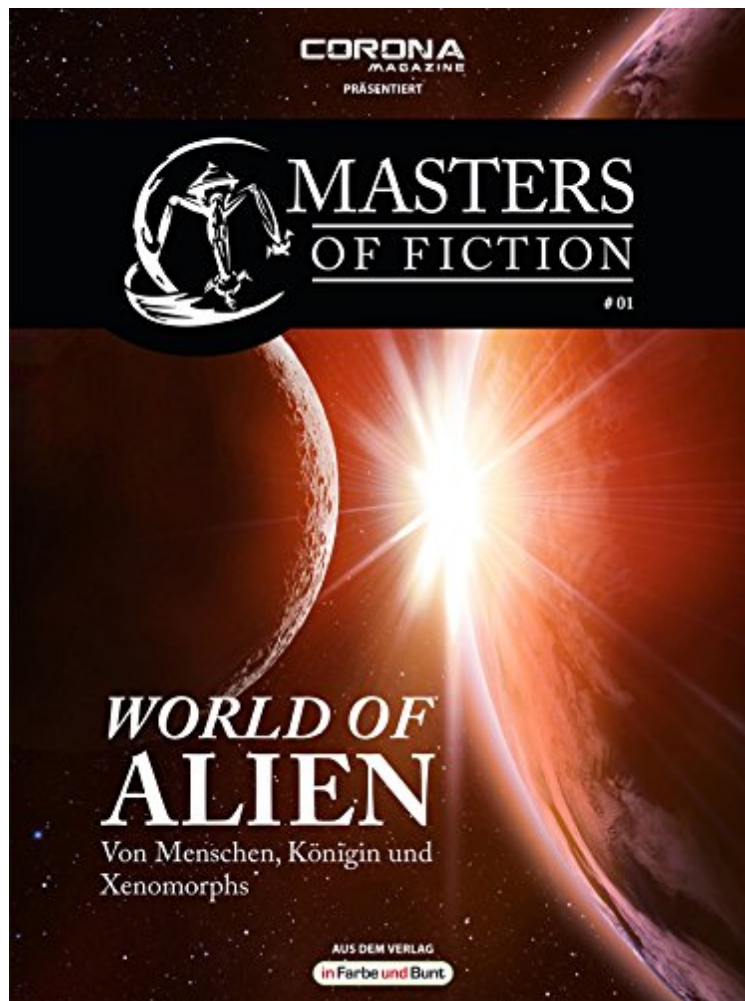


[PDF] Masters of Fiction 1: World of Alien - Von Menschen, Knigin und Xenomorphs: Franchise-Sachbuch-Reihe

## Masters of Fiction 1: World of Alien - Von Menschen, Knigin und Xenomorphs: Franchise-Sachbuch-Reihe

Von Elias Albrecht, Eric Zerm

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #277032 in eBooksVerffentlicht am: 2015-01-15Erscheinungsdatum: 2015-01-15File Name: B00RXFF8MU | File size: 66.Mb

**Von Elias Albrecht, Eric Zerm : Masters of Fiction 1: World of Alien - Von Menschen, Knigin und Xenomorphs: Franchise-Sachbuch-Reihe** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Masters of Fiction 1: World of Alien - Von Menschen, Knigin und Xenomorphs: Franchise-Sachbuch-Reihe:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessantes SpinOff mit PotenzialVon JumikiIch lese das kostenlose Corona Magazine seit vielen Jahren, zunchst als HTML-Newsletter und seit es als E-Book erscheint auf meinem Kindle, den ich dafr endlich mal wieder aus der

Schublade geholt habe. Als ich in der Januar-Ausgabe von dem kostenpflichtigen SpinOff namens "Masters of Fiction" las, dachte ich sofort an einen Nepp. Jahrelang kostenlos und jetzt langsam die Inhalte auf ein Geld kostendes Format übertragen, ist ja klar. Darum habe ich lange gezögert, die erste Ausgabe der "Masters of Fiction" zu kaufen. Auf dem Reader eines Freundes hatte ich dann Gelegenheit, das E-Book zu durchstöbern. Jetzt habe ich es mir auch selbst gekauft. Die Aufmachung und die Struktur der Ausgabe erinnern mich sehr an das Buch "40 Jahre Star Trek" von Mike Hillebrand (Corona-Herausgeber) und Thomas Hhl (Corona-Redakteur), da merkt man eine Gemeinsamkeit. Vom Inhalt her ist dieses Alien-Sachbuch etwas trockener, aber absolut interessant geraten. Eric Zerm, einer der beiden Autoren, schreibt auch viel im Corona Magazine und seinen Stil erkennt man im vorliegenden E-Book leicht wieder. Mich interessiert Alien nur bedingt, als Fan würde ich mich nicht bezeichnen, aber jetzt würde ich zumindest behaupten, ich kenne mich richtig gut aus. Ich gebe es zu, wenn ich mich irre. Während ich das Corona Magazine lese und mich über alles Mögliche aus SF informiere, soll die Masters of Fiction ein Thema alle drei Monate so tief beleuchten, dass ein richtiges Sachbuch draus wird. Ich habe keine Ahnung, worüber die zweite Ausgabe handeln wird oder wann sie raus kommt, aber 3,99 würde ich dann auch investieren - solange es nicht um die Hunger Games geht, die Reihe habe ich weder gelesen noch gesehen und mag ich auch nicht. :-)

Was den Kommentars eines Lesers hier betrifft: Die Leute vom Corona sind alle Fans, die seit 1997 für andere Fans Sachen herausbringen. Aber es sind sympathische Schreiberlinge, die auch ihre eigenen Bücher schreiben, aber für das kostenlose Corona gratis arbeiten. Ich finde daran nichts schlimmes und sehe über einen Formatierungsfehler da gerne weg.

2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. keine echte Überraschung!! Von Juliane GutmannToll geschrieben und locker zu lesen, nicht eines der blichen trockenen Fachbücher. Schwerpunkt sind nicht nur bekannte Filme, es geht vor allem auch um Alien in Literatur, Musik, Comics, Serien und Games. Für jeden, der sich für dieses Thema interessiert, eine Pflichtlektüre! Bitte auf jeden Fall mehr davon!!

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Für Alien-Fans ein Muss! Von Olaf Zappowicz Ich habe das eBook als Hardcore-Alien-Fan fröhlich verschlungen und habe einiges an neuen Infos zur Serie finden können. Das locker geschriebene Werk bietet für nicht nur für Fans der Alien-Saga Hintergründe, Details und Wissenswertes, sondern liefert auch für Sci-Fi-Geeks und Cineasten allerlei Neues rundum Aliens, Monster und Weltraumhorror. Wer noch etwas weiter in die unheimliche Welt von Alien eintauchen möchte und noch etwaige offene Fragen zur Reihe klären will, ist bei Masters of Fiction 1: World of Alien bestens bedient. Ein fluffiges populärwissenschaftliches Compendium zur Kult-Serie Alien. Sehr fein!

**Kurzbeschreibung** Es ist 35 Jahre her, da setzte Ridley Scotts Kultklassiker "Alien" neue Maßstäbe in der Welt des SF-Films. Bis heute fasziniert das Phänomen "Alien" Millionen von Fans und lebt in den zahlreichen Sequels, Romanen, Comics und Computerspielen weiter. Die spannende Geschichte um die Crew des Raumfrachters Nostromo und das phantastische Setting des Mondes LV-426 versetzten damals wie heute die Zuschauer in Angst und Schrecken. Auf unterhaltsame und spannende Weise beleuchtet "Masters of Fiction 1: World of Alien" den Kultklassiker und seine Nachfolger, informiert über die geschichtlichen, gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Hintergründe, stellt Macher und beteiligte Künstler vor und beweist, dass "Alien" ganz bestimmt nicht von gestern ist.

**Aus dem Inhalt:** - Neue Wege beschreiten - Ursprünge - Von Hpfgemse und Weltraummonstern - Im Weltraum hört dich niemand schreien: Die Geschichte der Alien-Filme - Monsterfibel - Aliens - Drachenschlangen aus dem All - Grande Illusions - Künstlerwelten - Gigers Geister - Der Vater des Monsters - Stan Winston, der Vater der Alien-Königin - Jerry Goldsmith: Zwei Musiken, ein Film, ein Komponist - Der Horror auf der Tonspur - Alien-Soundtracks - Philosophie - Frauenpower - Die Emanzipation der Frauen in den Alien-Filmen - von Sarah Connor bis Kara Thrace - Starke Frauen im SF-TV und - Film - Wenn Androidenköpfe rollen - Das Schicksal der künstlichen Menschen - Wissenschaft Technik - Der Astronaut, der aus der Klippe kam - Künstlicher Tiefschlaf - Die Planeten-Bauer - Terraforming - Goldgräberstimmung - Rohstoffe aus dem All - Literatur Comics - Alien schwarz auf weiß - Alan Dean Foster - Und plötzlich sind die Helden tot - Aliens - Comics und Romane - Aliens aus Tinte und Farbe - Erweitertes Universum - Alien-Motive in Film und TV - Fliegt die Serenity durchs Alien-Universum? - Die Aliens waren Angst hier - PROMETHEUS und die Thesen des Erich von Dniken - Games - Alien: Isolation im Spannungsfeld von Film und Videospiel

**Kurzbeschreibung** Es ist 35 Jahre her, da setzte Ridley Scotts Kultklassiker "Alien" neue Maßstäbe in der Welt des SF-Films. Bis heute fasziniert das Phänomen "Alien" Millionen von Fans und lebt in den zahlreichen Sequels, Romanen, Comics und Computerspielen weiter. Die spannende Geschichte um die Crew des Raumfrachters Nostromo und das phantastische Setting des Mondes LV-426 versetzten damals wie heute die Zuschauer in Angst und Schrecken. Auf unterhaltsame und spannende Weise beleuchtet "Masters of Fiction 1: World of Alien" den Kultklassiker und seine Nachfolger, informiert über die geschichtlichen, gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Hintergründe, stellt Macher und beteiligte Künstler vor und beweist, dass "Alien" ganz bestimmt nicht von gestern ist.

**Aus dem Inhalt:** - Neue Wege beschreiten - Ursprünge - Von Hpfgemse und Weltraummonstern - Im Weltraum hört dich niemand schreien: Die Geschichte der Alien-Filme - Monsterfibel - Aliens - Drachenschlangen aus dem All - Grande Illusions - Künstlerwelten - Gigers Geister - Der Vater des Monsters - Stan Winston, der Vater der Alien-Königin - Jerry Goldsmith: Zwei Musiken, ein Film, ein

Komponist- Der Horror auf der Tonspur - Alien-Soundtracks  
Philosophie- Frauenpower - Die Emanzipation der Frauen in den Alien-Filmen- von Sarah Connor bis Kara Thrace - Starke Frauen im SF-TV und -Film- Wenn Androidenköpfe rollen - Das Schicksal der künstlichen Menschen  
Wissenschaft Technik- Der Astronaut, der aus der Klte kam - Künstlicher Tiefschlaf- Die Planeten-Bauer - Terraforming- Goldgrberstimmung - Rohstoffe aus dem All  
Literatur Comics- Alien schwarz auf wei - Alan Dean Foster- Und plötzlich sind die Helden tot - Aliens-Comics und Romane- Aliens aus Tinte und Farbe  
Erweitertes Universum- Alien-Motive in Film und TV- Fliegt die Serenity durchs Alien-Universum?- Die Aliens waren Ingst hier - PROMETHEUS und die Thesen des Erich von Dniken  
Games- Alien: Isolation im Spannungsfeld von Film und Videospiel  
ber den Autor und weitere Mitwirkende  
Elias Albrecht, 1981 in Jena geboren, wurde von den Alien-Filmen auf Science Fiction- und unterhaltsame Horrorfilme geprgt. Im Laufe der Zeit entwickelte sich sein Faible fr fantastische Inhalte im Film immer weiter. Als Sympathisant der Phantastik schltgt sein Herz im Besonderen fr B-Movie-Klassiker, Superhelden, Comics, Gothic Fiction, Geschichten von Jules Verne, H. P. Lovecraft und Stephen King, und auch fr asiatische Filme mit einem Hauch von Mystik.  
Elias Albrecht lebt derzeit mit seiner Lebensgefhrtin am Rande von Sachsens Landeshauptstadt und terrorisiert auch gern einmal seine Nachbarn mit Heavy Metal-Klängen. Eric Zerm ist Jahrgang 1972, und seit 1999 hat er vor allem als Tageszeitungs-Redakteur in Baden-Wrttemberg gearbeitet. Seine persnliche Leidenschaft geht aber schon seit seiner Kindheit den Sternen und der Phantastik. Seit seiner Teenagerzeit schreibt er auch gerne, studierte spter in Leipzig Kommunikations- und Medienwissenschaft, und machte dann nach einem Volontariat seine Schreib-Freude zum Beruf.  
Eric Zerm ist Stamm-Autor fr den Mark-Brandis-Blog. Er hat einen Sohn und lebt im Baden-Wrttembergischen Trossingen.